



LT12 VERTIKALES HANDBEDIENGERÄT MIT GASGEBER



Das neue Handbediengerät LT12 erlaubt Behinderten mit Mobilitätseinschränkungen an beiden unteren Gliedmaßen und eventuell einen oder beiden oberen Gliedmaßen in voller Autonomie zu fahren. Bremse und Gas werden mit den Händen betätigt und das Handbediengerät kann in allen mit automatischem oder sequenziellem Getriebe und Servolenkung ausgestatteten Fahrzeugen eingebaut werden. Da dieses Handbediengerät hinter den plastischen Teilen des Armaturenbretts eingebaut wird und nicht unter dem Lenkrad, bleibt der Wageninnenraum unverändert und werden die Airbagauslösung, der Durchgang der Knie, der Zugang zu den Sekundärfunktionen und der Nichtbehinderte nicht verhindert. Das Handbediengerät besteht aus einem Bremshebel mit Druck nach unten und aus einem Gasgeber: Beschleunigung erfolgt durch Zug nach sich des Gasgebers mit Zeigefinger und Mittelfinger und Bremsung erfolgt durch Druck nach unten des Hebels. Der Handgriff ist in zwei Versionen vorhanden: mit zwei oder sechs Tasten, nach Bedarf des Fahrers. Der Handgriff mit zwei Tasten ist mit Hupe und Bremsblock ausgestattet während durch Handgriff mit sechs Tasten können verschiedene Sekundärfunktionen, wie zum Beispiel Blinker, Lichter und Scheibenwischer betätigt werden. Es ist aber immer möglich, die ursprünglichen Sekundärfunktionen vom Wagen zu benutzen. Das LT12 wird normalerweise fahrzeugspezifisch geliefert, und zwar für das gewünschte Fahrzeugmodell, und rechts vom Lenkrad eingebaut. Je nach Fahrzeugmodell ist das LT12 sowohl mit Interface für elektronische Gaspedale, als auch mit Motorsystem für Seilzugpedale verfügbar. In beiden Fällen ist die Vorrichtung mit einem Sicherheitssystem ausgestattet, das im Fall von Bremsung die Beschleunigung unterbricht.



www.warpel.ch



Carrosserie Warpel AG

Warpelstrasse 5
3186 Düringen

Telefon 026 492 66 77

Fax 026 492 66 76

info@warpel.ch